

21. Juli 2017

Neuer One-Stop-Shop für den Wohnbau

Wilfing: Wohnen macht in Niederösterreich Furore

„Wohnen macht in Niederösterreich Furore, bei uns wird der Wohnbau groß geschrieben“, sagte Landesrat Mag. Karl Wilfing am heutigen Freitag in St. Pölten, wo er im Rohbau einer Wohnhausanlage der Genossenschaft Heimat Österreich den neuen One-Stop-Shop für den Wohnbau in Niederösterreich präsentierte.

„Seit 2010 wird in Niederösterreich am meisten über die Wohnbauförderungsmittel lukriert“, führte der Landesrat aus: „Die Bundesmittel von 299 Millionen Euro über den Finanzausgleich werden vom Land Niederösterreich alljährlich fast verdoppelt, sodass im Durchschnitt der letzten sieben Jahre rund 550 Millionen Euro jährlich in die Wohnbauförderung investiert werden“. Das dadurch ausgelöste Investitionsvolumen von ca. 2 Milliarden Euro sichere etwa 30.000 Arbeitsplätze in allen Regionen, vornehmlich für Klein- und Mittelbetriebe, und sei ein guter Indikator für den derzeitigen All-Time-High-Beschäftigtenstand von 611.000.

„Um die Menschen bei ihrem Bemühen zu unterstützen, sich ein Zuhause mit idealen Lebensbedingungen zu schaffen, haben wir ein umfassendes Förderprogramm, das allen Ansprüchen gerecht wird – vom Jungen Wohnen über das Familienwohnen bis hin zum Betreuten Wohnen und zusätzlichen Förderungen etwa für Sicheres Wohnen“, betonte Wilfing und bezifferte die Zahl der Neubauten in Niederösterreich im Schnitt der letzten sieben Jahre mit 6.000 bzw. jene der sanierten Wohnungen mit 14.000. Von den 573 niederösterreichischen Gemeinden gebe es in insgesamt 512 gemeinnützigen Wohnbau.

„Es tut sich also sehr viel beim Wohnbau in Niederösterreich. Damit das auch in Zukunft so bleibt, haben wir jetzt ein durchgängig aufgebautes Infosystem in ständigem Austausch mit den Bürgern für leistbaren Wohnbau in ganz Niederösterreich geschaffen“, stellt der Landesrat anschließend den neuen One-Stop-Shop für den Wohnbau in Niederösterreich vor: „Diese Serviceleistung vereinigt unter www.noewohnbau.at alle Informationen zum Thema Wohnbau von der Wohnungssuche bis zum Antrag an einer Stelle und trägt so zur Beschleunigung der bürokratischen Abläufe und Amtswege bei.“

Die benutzerfreundliche und barrierefreie Homepage ist klar strukturiert, umfasst die vier Rubriken Aktuelles, Wohnbauförderung allgemein, Wohnservice und Informationen, ist für mobile Endgeräte adaptiert, bietet ab September einen regelmäßigen Newsletter und schließlich über ein neues und verbessertes Suchprofil auch automatische e-mail-Benachrichtigungen über frei gewordene geförderte Wohnungen.

Nähere Informationen beim Büro LR Wilfing unter 02742/9005-12324, Florian Liehr, und e-

NK Presseinformation

mail florian.liehr@noel.gv.at bzw. www.noe-wohnbau.at.